

PHILATHEK - Verlagsauslieferung für Sammlerkataloge

PHILATHEK Verlagsauslieferung

Albert, Uwe / Koppe, Hans Postverkehr im besetzten Deutsch-Südwestafrika

Preis pro Einheit (Stück): €27.50



Albert, Uwe / Koppe, Hans Postverkehr im besetzten Deutsch-Südwestafrika 1914-1919

Zensurverschlusszettel / Censor Label - Zensurstempel / Censor Cachets - Zensurpostverkehr / Censor Post Service - Internierungslager / Prisoner of War Camps

1. Auflage 2019, 208 Seiten in 17x25 cm; beschichtetes Softcover, hochwertige Fadenbindung.

Die Autoren dieses Buches beschäftigen sich mit den postalischen Auswirkungen auf den Briefverkehr in Deutsch-Südwestafrika seit Beginn des ersten Weltkrieges bis Ende 1919. Der Text ist größtenteils zweisprachig auf Deutsch und Englisch. Die südafrikanische Besatzungsmacht hat den Postverkehr im verwalteten Gebiet fast durchgehend aufrechterhalten. Dabei bediente man sich der vorhandenen postalischen Infrastruktur, aptierte deutsche Stempel und nutzte auch deutsche Formulare. Der Briefverkehr

unterlag der Zensur. Die Auflistung der großen Anzahl der dabei verwendeten Zensurstempel (jeweils Abbildung mit Häufigkeitsangabe) sowie die Bewertung der Briefverschlusszettel mit den bisher bekanntgewordenen Verwendungszeiten bilden den ersten Teil des Buches. Ausführlich wird dann der zivile Postverkehr mit dem Ausland, insbesondere mit Deutschland behandelt. Etwa 100 Seiten umfasst die DSWA betreffende Kriegsgefangenenpost aus und in die Internierungslager mit den Verwendungszeiten ihrer Stempel sowie deren Bewertung. Gefangenenlisten und Belegabbildungen geben dazu ein umfassendes Bild eines Sammelgebietes, in dem fast alle Belege deutschsprachig sind. Das Werk ist eine passende Ergänzung zu dem 2016 von den gleichen Autoren erschienenen Katalog der aptierten deutschen Stempel in Südwesafrika ab 1915.

Quelle: Verlagsinfo

[Lieferanteninformation](#)

Kundenrezensionen: Für dieses Produkt wurde noch keine Bewertung abgegeben.
Bitte melden Sie sich an, um eine Rezension über dieses Produkt zu schreiben.